



Evangelische Volkspartei

# EVP- Mitteilungen Köniz

Nr. 2, April 2011

## In dieser Ausgabe:

Informationen - schnelle Antworten und bleibende Fragen

Nomination für National- und Ständeratswahlen

Neue Homepage der EVP Köniz bald online

Fragen an Peter Schaub, Kassier

Einladung zur Hauptversammlung

Einzahlungsschein  
*Besten Dank für Ihre Unterstützung*

PC-Konto EVP Köniz:  
30-9087-8  
Homepage EVP Köniz:  
[www.evp-koeniz.ch](http://www.evp-koeniz.ch)

## Impressum

  
Evangelische Volkspartei  
[www.evp-be.ch](http://www.evp-be.ch)

**Herausgeber:**  
EVP Kanton Bern  
Postfach  
3000 Bern 7  
**Redaktion:**  
Christof Erne

## Informationen - schnelle Antworten und bleibende Fragen



Liebe Freunde und Mitglieder der EVP

Wer hat vor 2 Monaten gewusst wo Fukushima, Bengasi oder Misrata liegt? Mir scheint, dass in diesen Tagen die Welt kleiner geworden ist und wir sehr nah dran oder schon fast mittendrin in den aktuellen Ereignissen sind. Wir erhalten viele Informationen und in den letzten Tagen bin nicht nur ich ein wenig ein News-Junkie geworden. Die Flut von Bildern und Informationen sind das eine,

was aber denke ich grundsätzlich? Was ist wahr und gut auf dem Hintergrund, dass ich evangelisch bin, wir in der evangelischen Volkspartei sind? Ist die Atomtechnik des Teufels oder können wir Menschen sie beherrschen, soll man mit Gewalt in kriegerische Konflikte eingreifen oder sollen wir neutral bleiben und die bestehenden Ordnungen als gottgegeben hinnehmen? Was würde Jesus selber tun, denken oder sagen? Viele Fragen stellen sich und noch mehr schnelle Antworten sind zu hören. Ich selber bin froh in einer grünsozialliberalevangelischwertkonservativen Mittepartei aktiv zu sein und freue mich auf die kommenden Herausforderungen und Begegnungen im Vorstand, mit Euch Mitgliedern und Freunden und bitte Gott vorerst mal um Erbarmen und Weisheit für uns Menschheit.

Matthias Müller

## Im Herbst stehen Nationalrats- und Ständeratswahlen vor der Tür

Die EVP Köniz stellt zwei Kandidaten für die Nationalratswahlen 2011

Der Berner EVP-Kantonalvorstand hat **Marianne Streiff** aus Oberwangen und **Patrik Locher** aus dem Liebfeld für die Nationalratswahlen im November nominiert. Zudem wurde Marianne Streiff für die Ständeratswahlen nominiert.



Mit viel Freude, Elan und grossem Engagement nehme ich seit letzten September mein Amt als Nationalrätin wahr. In dieser Zeit reichte ich 8 Vorstösse zu Familienpolitik, Freiwilligenarbeit, Umweltpolitik und Behindertenpolitik ein.

Ausserdem engagiere ich mich als Mitglied der Sicherheitspolitischen Kommission und der Staatspolitischen Kommission in vielen wichtigen Themen für unser Land. Diese spannende Arbeit würde ich auch nach den Wahlen im Herbst gerne weiterführen. Deshalb freut es mich, dass ich von der EVP Kanton Bern sowohl für die Nationalrats- wie auch für die Ständeratswahlen nominiert worden bin. Für uns als Partei ist es wichtig, auch an den Ständeratswahlen teilzunehmen, weil nur diese eine Plattform für den Wahlkampf bieten.



Nicht nur darüber sprechen, sondern auch handeln.“ Diesem Leitsatz folgend trat Patrik Locher (21) mit 14 Jahren dem Jugendparlament Köniz (Jupa) bei. Heute ist er Co-Präsident des Jupas und hat mit seiner Arbeitsgruppe grosse Fortschritte erzielt. Seit Januar 2010 engagiert sich Patrik mit Freude im Könizer Gemeindeparlament und ist Mitglied der Einbürgerungskommission. Der Berner EVP-Kantonalvorstand folgte dem Vorschlag der \*jevvp Schweiz und nominierte Patrik Locher für eine Nationalratskandidatur.

## Bald geht die neue Homepage der EVP Köniz „online“

Die neue Homepage der EVP Köniz ([www.evp-koeniz.ch](http://www.evp-koeniz.ch)) sollte ab Ostern „online“ sein (d.h. bei Eingabe obiger Adresse in einem Internet Browser erscheint die neue graphische Darstellung und (z.T.) ein neuer Inhalt. Viele Jahre wurde unser Internet Auftritt durch Ralph Krause betreut. Mit seinem Rücktritt aus dem Vorstand haben wir auch hier eine neue Lösung gesucht. Die EVP Schweiz bietet eine Vorlage an, die auch den Ansprüchen der „Corporate Identity“ entspricht, d.h. den Vorstellungen wie ein einheitlicher graphischer Auftritt der EVP sein sollte. Hier der Beitrag von Peter Hug, dem neuen Betreuer unsere Homepage.



Die EVP gibt sich ein neues Gesicht im Internet. Abgestimmt auf den nationalen Auftritt werden wir unsere Botschaften neu über die bekannten NEWS Meldungen der EVP vom Kanton Bern an die Interessierten in der ganzen Welt bringen.

WikiLeaks hat Anfang Dezember gezeigt, dass Journalisten auch banalste Botschaften und Inhalte wirksam

verbreiten können. Aber in dieser Form wollen wir das nicht nachahmen. Zu gross ist der angerichtete Schaden durch diese Organisation für das wichtige Gut der Vertraulichkeit, die in der Politik und in der Diplomatie entscheidend ist. „DIE ZEIT“ meint dazu, dass der Weltgemeinschaft durch die übermässige Transparenz und durch das Ausbreiten von Intimitäten mehr Gefahren drohen als bisher. Jeder von uns weiss, dass wir am Küchentisch nicht gleich reden wie am Stammtisch, und an einer öffentlichen Konferenz unsere Worte sehr wohl abwägen. WikiLeaks ist zwar nicht überraschend entstanden, und schon Lenin hat politisches Kapital aus geheimen Verträgen der Zaren geschlagen. Wir wünschen uns trotzdem, dass diese Beispiele eine Ausnahme bleiben. Unser Ziel ist vielmehr, mit einem schlichten, aber effektiven Auftritt die Anliegen der Evangelischen Volkspartei offen und ehrlich zu vertreten.

Der gewählte Redaktor, Peter Hug, hat inzwischen zwei Schulungen hinter sich gebracht. Mit kreativen Ideen will er die gleichen Inhalte mit neuen Funktionen unter [www.evp-koeniz.ch](http://www.evp-koeniz.ch) erstellen. Sein persönliches Ziel, den Wechsel bis Ende 2010 zu vollziehen hat er höchstens knapp erreicht. Dafür bringt er einige Erfahrungen von seiner persönlichen Homepage mit. Er sagt gegenüber dem Mittelungsblatt: „Spannend ist doch immer wieder zu beobachten, was die Leser im Internet alles wissen wollen. Oft ist es das bewährte Wissen in aktueller Form, z. B. „Wer ist im Vorstand tätig? Wie kann ich die EVP erreichen? Was meint die EVP zum Thema XY in der Gemeinde Köniz?“. Wir sind zuversichtlich, dass die alte Webseite im neuen Gewand auch ihnen von Nutzen sein wird.“

## Fragen an Peter Schaub - abtretender Kassier



*Wann hast du das Kassieramt für die EVP übernommen?*  
Eigentlich kann ich das gar nicht so genau sagen. Ich bin nach 1964 in die EVP eingetreten und nach 1972 als Kassier in den Vorstand gewählt worden. Aber wann das genau war, weiss ich nicht mehr. Es ist schon so lange her. Dann habe ich mich einmal, vor ca. 10 Jahren vom Kassieramt verabschiedet, aber 2 Jahre später wurde ich wieder

überredet das Amt zu übernehmen.

*Kannst du uns verraten wie hoch eine typische Spende ist?*  
Eine typische Spende wäre ca. Fr. 50.-. Meistens ist aber eine Spende, wenn nicht eine spezielle Sammlung läuft, Fr. 5.- resp. Fr. 20.-, nämlich beim Bezahlen der Mitgliederbeiträge. Trotzdem möchte ich allen danken, die über die vielen Jahre meiner Arbeit auch grössere bis ganz grosse Spenden gegeben haben.

*Welche Beschäftigung wird dich bis zur HV beschäftigen?*  
Das ist nicht schwer zu erraten. Ich werde einmal tief durch schnaufen und mich in die Hausarbeit und Freizeitbeschäftigung stürzen.  
Ich möchte auch allen meinen Vorstandskollegen danken für die Geduld die Sie mir entgegengebracht haben!

## Hauptversammlung der EVP Köniz

Datum: Freitag 20. Mai 2011

Zeit: 19.30 - 22.00

Ort: Wöschhuus im Schlossareal Köniz

TeilnehmerInnen: Mitglieder und Freunde der EVP Köniz

Traktanden: Statutarische Traktanden

Zur Volksinitiative der EVP Schweiz: „Hohe Erbschaften besteuern für unseres AHV“

Wahlwerbung im Zeitalter von Facebook und Twitter

